



Der Rektor der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät und der Leiter des Instituts für Bibelwissenschaften und Historische Theologie geben in Trauer Nachricht vom Tod von Herrn

o. Univ.-Prof. Dr. Lothar Lies SJ

Universitätsprofessor für Ökumenische Theologie

1976 ist P. Lies als Assistent und Lehrbeauftragter an unsere Fakultät gekommen.

Nach seiner Habilitation 1981 wurde er 1983 zum ordentlichen Professor berufen.

In seinen Vorlesungen und Seminaren konnte der begnadete Redner die Studierenden nicht zuletzt durch seinen existentiellen Zugang zu fachtheologischen Fragen begeistern. Seine zahlreichen DiplomandInnen und die mehr als 50 DoktorandInnen sind buchstäblich in der ganzen Welt zerstreut. Der international anerkannte Origenesforscher entwickelte den vom Grundgedanken des Segensgebetes geprägten „eulogischen Ansatz“ in der Sakramententheologie; die Mitgliedschaft in zahlreichen internationalen ökumenischen Kommissionen verdichtet sein Engagement auf dem Weg zur Einheit der Kirchen.

Mit Vorträgen in Pfarren und Bildungshäusern erreichte er ein breites Publikum.

Die Fortbildung der Priester und Diakone lag ihm besonders am Herzen.

Sein hochschulpolitisches Engagement fokussierte sich jahrelang auf die Studienkommission, deren Vorsitzender er zwischen 1989 und 1999 war.

Von 1996 bis 1999 diente er der Fakultät als Praedekan.

Wir betauern den Heimgang des geachteten Kollegen, werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren und haben Anteil an seiner Hoffnung.

P. Lies verstarb am 29. Mai 2008 im 69. Lebensjahr.

Der Sterbegottesdienst mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 6. Juni 2008, um 10 Uhr in der Jesuitenkirche statt.

Innsbruck, im Juni 2008

Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle
Rektor der Universität Innsbruck

Univ.-Prof. Dr. Józef Niewiadomski
Dekan der Katholisch-
Theologischen Fakultät

Univ.-Prof. Dr. Reinhard Meßner
Leiter des Instituts für Bibelwissenschaften
und Historische Theologie